

29. Dezember 2012 – 30. November 2013

MiniMuseum Mürren

Die Ausstellung wird neu in 7 Schaufenstern (Standort 1–7) gezeigt.

Lebendige Traditionen Mürren

Das Dorf Mürren stellt sich und seine lebendigen Traditionen aus. Die Vereine bestimmen das Ausstellungsgut, Minimuseum hilft beim Einrichten. In einigen Schaufenstern wird der Inhalt an Ostern (07.04.2013) und während des Dorffestes (02.–04.08.2013) ausgewechselt. Dreh- und Angelpunkte der Ausstellung «Lebendige Traditionen Mürren» bilden die über das ganze Jahr verteilten Anlässe der Vereine. Der Schmelztiigel ist dabei das jährlich stattfindende Dorffest.

Neben den Anlässen können Sie einen Rundgang «Lebendige Traditionen» machen und je nach Jahreszeit z. B. den Märitstand in Mürren oder die Käserei in Winteregg besichtigen.

Auch das Sammeln von «Mürrgut» ist seit mehr als hundert Jahren eine lebendige Tradition. Deshalb stellen sich auch Sammlerinnen und Sammler von Mürren vor.

Ergänzungen zur Ausstellung und zum Rundgang finden Sie auf einem Flyer (bei Mürrentourismus) und auf unserer Website: minimuseummürren.ch.

Eröffnung der Ausstellung

Samstag, 29. Dezember 2012 um 17.30, ASZ

Es sprechen, umrahmt von Alphornklängen des Mürrener Alphornbläusers Albert (Böbs) Feuz, Gisela Vollmer, Präsidentin MiniMuseum Mürren Johannes Feuz, Präsident Feldschieszen Mürren/Gimmelwald Mark Feuz, Präsident Feuerwehrverein Audrey Ramponi, Präsidentin White Style Renate Blaser/Andrew Gunz, Sammelnde mit Sammlergut

Konzept und Gestaltung:
Mürrener Vereine,
Vorstand Minimuseum Mürren
Visuelles Konzept:
Atelier Bundi/Nadine Kamber
Schaufenstergestaltung:
Ausstellende/Gisela Vollmer

Mit freundlicher
Unterstützung:
Schilthornbahn AG
Gemeinde Lauterbrunnen

Wir danken
für die Schaufenster:
Martin von Allmen, Moritz
von Allmen, Hans-Otto
von Allmen, dem Alpinen Sport-
zentrum (ASZ), der Mürren-
bahn und der Schilthornbahn

www.minimuseummürren.ch

miniuseummürren